

FREQUENTIS: 1. Platz bei Wiener Börse Preis in Kategorie Mid Cap

Die Preisübergabe fand am Dienstag Abend im Rahmen eines großen Events im Palais Niederösterreich statt. Für die Erlangung dieses Preises spielte neben qualitativen Kriterien wie Finanzberichterstattung, Investor Relations, Strategie, Unternehmensführung, Corporate Governance und Nachhaltigkeit auch die Aktienperformance eine Rolle. Im Jahr 2021 verbesserte sich die Frequentis Aktie um 47,5%, während der ATX um 38,9% zulegte.

„Die Auszeichnung im Rahmen des diesjährigen Wiener Börse Preises erfüllt uns mit großem Stolz“, kommentierte Norbert Haslacher, der Vorstandsvorsitzende von Frequentis. „Zugleich zeigt unser Erfolg, dass die Investoren gerade in volatilen Börsenphasen Unternehmen mit stabilen Geschäftsmodellen favorisieren, wie sie Frequentis bietet. Mein Dank gilt allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit ihrem täglichen Engagement zum Erfolg und zur Wertschätzung unseres Unternehmens an den Kapitalmärkten beitragen.“

Der Wiener Börse Preis ist eine Initiative von mehreren Akteuren des Kapitalmarktes: Aktienforum, APA-Finance, Cercle Investor Relations Austria, Oesterreichische Kontrollbank, Oesterreichische Nationalbank, Österreichische Vereinigung für Finanzanalyse und Asset Management mit CFA Society Austria, Vereinigung Österreichischer Investmentgesellschaften, VÖNIX-Beirat, Wiener Börse, Wirtschaftskammer Österreich und Zertifikate Forum Austria.

Über FREQUENTIS

Frequentis ist globaler Anbieter von Kommunikations- und Informationssystemen für Kontrollzentralen mit sicherheitskritischen Aufgaben. Das börsennotierte Familienunternehmen entwickelt innovative Lösungen in den Segmenten Air Traffic Management (zivile und militärische Flugsicherung, Luftverteidigung) und Public Safety & Transport (Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste, Bahn, Schifffahrt). Mit einem Marktanteil von 30% ist die Gruppe Weltmarktführer bei Sprachkommunikationssystemen für die Flugsicherung. Global führend ist Frequentis auch im Informationsmanagement und bei Nachrichtensystemen für die Luftfahrt.

Als Weltkonzern mit etwa 2.150 MitarbeiterInnen verfügt Frequentis über ein globales Netzwerk von Gesellschaften in über 50 Ländern, der Firmensitz ist in Wien. Die Produkte, Services und Lösungen sind bei Kunden an mehr als 40.000 Arbeitsplätzen in rund 150 Ländern im Einsatz. Frequentis notiert an der Wiener und Frankfurter Börse, ISIN: ATFREQUENT09, WKN: A2PHG5. Im Jahr 2021 wurde ein Umsatz von EUR 333,5 Mio. und ein EBIT von EUR 29,0 Mio. erwirtschaftet.

Dort, wo Frequentis-Systeme zum Einsatz kommen, sind Menschen für die Sicherheit anderer Menschen und Güter verantwortlich. Lösungen zur Luftverkehrsoptimierung für Flugsicherungszentralen unterstützen bei der Reduktion von Emissionen.

Barbara Fürchtegott, Head of Communications
barbara.fuerchtegott@frequentis.com, +43 1 81150-4631

Stefan Marin, Head of Investor Relations
stefan.marin@frequentis.com, +43 1 81150-1074